

14. März 2012

**Postulat**

von Gian von Planta (glp)  
und Guido Trevisan (glp)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie er an der Regensdorferstrasse zwischen Brühlweg und Holbrigstrasse eine Begegnungszone mit Tempo 20 einrichten kann.

**Begründung**

Der Bereich der Regensdorferstrasse zwischen Brühlweg und Holbrigstrasse entwickelt sich immer mehr zum Begegnungszentrum von Höngg. Bestehende und neue Geschäfte beidseits der Strasse führen zu einem noch grösseren Fussgängeraufkommen und vermehrten Fahrbahnquerungen. Zwar gibt es in diesem Bereich Fussgängerstreifen, trotzdem kommt es immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen.

Gemäss Objektblatt 23 (Aufwertung der Stadträume in den Quartierzentren) ist am Meierhofplatz ein Quartierzentrum festgelegt. Anschliessend an den Kern dieses Quartierzentrums soll nun aufgrund der geänderten Verhältnisse eine Begegnungszone festgelegt und der Kern des Quartierzentrums entsprechend ausgedehnt werden. Eine Begegnungszone würde die Attraktivität dieses erweiterten Quartierzentrums für Fussgänger und die lokalen Geschäfte erhöhen, sowie Auto- und Busfahrern eine bessere Übersichtlichkeit gewähren.

Ungewünschter Umgehungsverkehr könnte mit einem rechtsabbiege Gebot an der Imbisbühlstrasse / Limmattalstrasse vermieden werden.

Gleichzeitig entsteht eine verkehrslenkende Wirkung weg vom Quartierzentrum hin an den Quartierrand.

